

Antragsteller:
 Name:
 Straße:
 PLZ/Ort:
 Telefon:

Ort, Datum
 Verantwortlicher in Ihrer Firma für den Vollzug der beantragten
 straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen
 Name Tel.-Nr.

- über
 Bürgermeisteramt
 Straßenmeisterei

an das
 Landratsamt
 Straßenverkehrsamt
 Lorcher Straße 6
 73033 Göppingen



Antrag auf Sperrung öffentlicher Verkehrsflächen zur Durchführung von Arbeiten oder zur sonstigen Inanspruchnahme

Genauere Ortsbezeichnung: <small>Ort, Straße, Haus-Nr.</small>	
Grund der Sperrung: <small>z. B. Anschluss von Kanal-, Wasser- oder sonstigen Versorgungsleitungen; Aufstellung eines Baukrans</small>	
Umfang der Verkehrsbeschränkung: <small>z. B. Vollsperrung, Gehwegsperrung</small>	
Umleitungsmöglichkeiten: <small>bei Vollsperrung oder Umleitung eines Richtungsverkehrs</small>	
Auftraggeber:	

Erscheint Verkehrsregelung mit Signalanlage notwendig? ja nein

Tagesbaustelle (d.h. keine Verkehrsbeschränkungen über Nacht oder an Wochenenden) ja nein

Müssen Geräte/Arbeitsmaschinen auf der Fahrbahn aufgestellt werden (z. B. bei Arbeiten im Gehwegbereich) ja nein

Dauer der Sperrung vom _____ bis _____

Anträge müssen **mindestens eine Woche** vorher mit der Stellungnahme des Baulastträgers beim Landratsamt vorliegen. Falls der genaue Arbeitsbeginn noch nicht feststeht, kann auch beantragt werden: von.. bis.. an max. .. Arbeitstagen.

Mir ist bekannt, dass die Arbeiten nur mit Zustimmung des Straßenbaulastträgers begonnen werden dürfen. Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

- Lageplan beigelegt
 Skizze siehe Rückseite

Unterschrift des Antragstellers